



**CDU**

Ortsverband  
Flintbek

[www.cdu-flintbek.de](http://www.cdu-flintbek.de)

## Flintbeker Informationen Juni 2015



Liebe Flintbeker Mitbürgerinnen  
und Mitbürger,

den verhältnismäßig milden Winter haben wir überstanden und nach kühlen, durchwachsenen Tagen des Frühjahrs befinden wir uns schon in den vielversprechenden Sommermonaten. Wie die Zeit vergeht! Die Wetter-Perspektiven für die kommenden Monate der Erholung sind, na ja - mal so mal so!

Die CDU Flintbek war politisch mit verschiedenen Themen wieder sehr erfolgreich. Auch an Veranstaltungen und Zusammenkünften konnten wir das Interesse vieler Bürger unseres Ortes gewinnen. Herausragend war dabei unsere 5-tägige Bildungsfahrt nach Brüssel mit u. a. dem Besuch im Europäischen Parlament und dem Gespräch mit unserem CDU-Europa-Abgeordneten Reimer Böge.

Die Nachfrage dieser Fahrt war so groß, dass wir uns entschieden haben, im Jahr 2016 wieder nach Brüssel zu fahren. Auch unsere Tagesfahrt in den Container-Hafen nach Hamburg war beeindruckend und fand großen Anklang bei unseren Gästen. In diesem Sinne werden wir auch künftig so weitermachen und hoffentlich interessante Ziele finden.

Ich wünsche Ihnen eine sonnige Sommerzeit.

Ihr

  
Wilhelm Blöcker  
Vorsitzender



### Sachstandsbericht Gartenstraße

Die Kanalisation in der Gemeinde befindet sich teilweise in einem sehr schlechten Zustand, auch wenn man es nicht sieht. Sehen kann man den schlechten Zustand der Straßen. Sinnvoll ist es, wo es sich anbietet, gleich beides zu sanieren.

Die Gemeindevertretung hatte daher mit Unterstützung der CDU beschlossen, als nächste Straße in Flintbek die Gartenstraße zu sanieren. Da die Gartenstraße eine längere Straße ist, sollte dies in zwei Bauabschnitten erfolgen.

Der von der Gemeinde bestellte Ingenieur hat Kostenschätzungen vorgelegt, damit die Bürger informiert werden können. Mit welchem Tiefbau-Aufwand die Straße saniert werden muss, ist seitdem umstritten. Eine Bürgerinitiative beauftragte einen anderen Ingenieur, die Kosten zu schätzen. Und dabei kam heraus, dass die Sanierung auch 500.000 € günstiger geht.



Wenn sich dies bewahrheitet, spart die Gemeinde viel Geld. Nach der Ausbausatzung der Gemeinde müssen Anlieger einer Durchgangsstraße nur 40 % der Kosten übernehmen, 60 % verbleiben bei der Gemeinde. Die CDU unterstützt daher das Anliegen der Bürgerinitiative.

Die Gemeindeverwaltung hat einen dritten Ingenieur beauftragt, etwas Klarheit in diese Angelegenheit zu bringen. Ob dies gelingt, bleibt abzuwarten. Einziger Nachteil dieser Geschichte ist, dass die Gartenstrasse wohl noch etwas länger in einem schlechten Zustand verbleibt.

### Inhaltsverzeichnis

Grußwort des Vorsitzenden der CDU Flintbek	1
Sachstandsbericht Gartenstraße	1
Firma Klaus Henke	2
Städtebauförderung	2
Wir unterstützen das Schwimmbad	2
Neue Bauplätze am Budenschönsredder	2
Apfelkoppel	3
CDU Flintbek zu Gast im Europäischen Parlament in Brüssel	3
70 Jahre CDU Deutschland – die CDU feiert Geburtstag!	4
Termine	4

## Firma Klaushenke

Fast ist es geschafft! Der Umzug der Firma Klaushenke ist beinahe vollzogen. Der Betrieb ist auf das ehemalige Gelände des Betonwerks gewandert. Damit sind 2 Fliegen mit einer Klappe erschlagen worden: Zum einen ist der – in den Augen vieler Bürger – „Schandfleck“ an der L318 entfernt. Zum anderen präsentiert sich die Firma Klaushenke an der neuen Position besser und augenfälliger.



Der Umzug hat allerdings noch einen weiteren Aspekt: Der Bauhof der Gemeinde zieht auf das ehemalige Gelände der Firma Klaushenke. Etliche Geräte und diverses Material sind auch schon auf dem neuen Gelände gelagert.

Der Bauhof nutzte neben dem Gebäude hinter dem Rathaus auch eine Halle im Gewerbegebiet. Diese Halle war schon seit geraumer Zeit nicht mehr nutzbar, es mussten Räumlichkeiten angemietet werden. Auch dieser Zustand verbessert sich.

## Städtebauförderung

Viele Flintbeker und Besucher aus dem Umland fragen sich:

- Wo befindet sich das wirkliche Zentrum in Flintbek, wo möchte ich verweilen?
- Warum ist der Parkplatz am Lassenweg in einem so desolaten Zustand?
- Was ändert sich an der schlechten Bus-Bahn- und Park-and-Ride-Situation?
- Was ist mit ALDI und famila und deren richtigen Standort?
- Fehlt ein Drogeriemarkt?
- Wie kann die Aufenthaltsqualität erhöht werden?

Diese und viele andere Missstände und Mängel im Sinne des Baugesetzbuches sollen nun im Rahmen des Städtebauförderungsprogrammes „Aktive Stadt- und Ortsteilzentren“ erfasst und schrittweise behoben werden.

Gefördert von Bund und Land zu je einem Drittel kann die Gemeinde nun erste Maßnahmen einleiten. So wurden aktuell die „Vorbereitenden Untersuchungen“ mit der Bestandsaufnahme für den Bereich vom Bahnhof über die Straßen Kätterskamp, Müllershörn, Eiderkamp, Rosenberg bis hin zur Dorfstraße an ein Planungsbüro beauftragt.

Ein Einzelhandelskonzept wird ebenfalls aufgestellt, wobei die Bürger aktiv in die Planungen wie z.B. durch Befragungen und Workshops mit einbezogen sind.

Die CDU Flintbek unterstützt besonders die Funktionsstärkung in unserer Gemeinde, damit sie ihrer Aufgabe als Ort für Versorgung, Wirtschaft, Kultur und Begegnung nachhaltig gerecht wird.

**Die Städtebauförderung ist daher eine langfristige Perspektive, den Standort Flintbek mit Fördergeldern attraktiver, lebenswerter und bürgerfreundlicher zu gestalten – nutzen wir diese Chance!**

## Wir unterstützen das Schwimmbad

Das Schwimmbad an der Eider wird seit einigen Jahren von einem Förderverein auf wundervolle Art aufrechterhalten. Wir unterstützen den Förderverein in all seinem Tun, denn er macht dieses Kleinod liebenswert.



## Neue Bauplätze am Butenschönsredder

Der alte Kindergarten der Gemeinde Flintbek wurde verkauft. Das Gelände wurde zu Bauland. Vorübergehend sah es aus wie in der Wüste.



Hier entstehen 11 Wohneinheiten in neuen Reihenhäusern. Diese werden in besonderer Weise seniorengerecht gebaut, sind doch die Wohnräume alle auf einer Ebene.

## Apfelkoppel

Die CDU unterstützt die Bemühungen der Gemeinde Flintbek, die „Apfelkoppel“, das Gebiet hinter der Straße „Am Wasserwerk“, zu bebauen. Eine Bebauung an dieser Stelle dient auch der innerörtlichen Verdichtung und vermeidet damit neue Baugebiete am Rande der Gemeinde.

Wir finden es auch gut, dass für dieses Gebiet keine Bebauung mit Einfamilienhäusern, sondern „verdichtete Bebauung“ geplant soll. Diese Bebauung erfüllt den starken Bedarf nach behindertengerechten Wohnungen. Es gibt viele Flintbekerinnen und Flintbeker, die gerne ihr derzeitiges Einfamilienhaus in jüngere Hände, sprich Familien mit Kindern abgeben würden, wenn entsprechender Wohnraum in Flintbek angeboten würde.

**Einladung zum  
70. Geburtstag der CDU und zum Boccia  
am Samstag, 04.07.2015**

**Beginn: 16:00 Uhr**

**Wo: Boule-Anlage beim „Flintbeker“**

**Sie sind uns alle herzlich willkommen!**

## CDU Flintbek zu Gast im Europäischen Parlament in Brüssel

Mitglieder und Freunde der CDU Ortsverein Flintbek besuchten am 11. Mai 2015 das Europäische Parlament in Brüssel. Nach einer kompetenten Einweisung in die Bedeutung des Parlaments, seinen Zielen und Aufgaben nahm sich unser CDU-Abgeordneter Reimer Böge viel Zeit, um Fragen von uns zu beantworten.

Die Führungen in den Städten Brüssel, Gent und Brügge haben uns begeistert. Diese erlebnisreichen Tage bei gutem und sonnigem Wetter werden allen Teilnehmern bestimmt in guter Erinnerung bleiben.



V.l.n.r.: Ortsvorsitzender Wilhelm Blöcker, Reimer Böge, MdEP, Amandus Ehlers



### **70 Jahre CDU Deutschland – die CDU feiert Geburtstag!**

Im Sommer 1945 wurde die Christlich Demokratische Union Deutschlands als überkonfessionelle Partei mit christlicher Wertorientierung gegründet. Wenige Wochen nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs in Europa und „in der schwersten Katastrophe, die je über ein Land gekommen ist“, wie es im Berliner Gründungsaufwurf hieß. Die Unterzeichner, allen voran Jakob Kaiser, riefen „aus heißer Liebe zum deutschen Volk die christlichen, demokratischen und sozialen Kräfte zur Sammlung, zur Mitarbeit und zum Aufbau einer neuen Heimat auf“. Ungefähr zeitgleich gründete sich die CDU auch in Köln um Persönlichkeiten wie Andreas Hermes und Konrad Adenauer.

Die Geschichte der CDU ist bis in unsere Zeit eine Erfolgsgeschichte für unser Land. Aus den Leistungen der Partei in den vergangenen Jahrzehnten schöpfen wir die Kraft und die Zuversicht, dass die CDU auch heute die richtige Partei ist, um die Herausforderungen der Zukunft erfolgreich anzugehen.

Die Gründung der CDU vor 70 Jahren und die wichtigen Leistungen unserer Partei für die Menschen in unserem Land wollen wir als Partei feiern und gleichzeitig eine Brücke in die Zukunft schlagen.

Maßgeblichen Anteil an der positiven Entwicklung der CDU hatten u. a. Dr. Helmut Kohl und vor allem unsere Bundeskanzlerin und Vorsitzende der CDU Deutschland Dr. Angela Merkel, eine überaus erfolgreiche Politikerin der Jetztzeit.

Zu diesem Jubiläum wird es eine „Woche der CDU“ geben, die mit einem Festakt in Berlin beginnt und mit einem Tag der offenen Tür in Berlin beendet wird.

Wir, der CDU Ortsverband Flintbek, wollen auch mit Ihnen auf diesen außergewöhnlichen Geburtstag unserer CDU anstoßen. Im Rahmen unserer wiederkehrenden Boccia-Spiele wollen wir mit Ihnen am 4. Juli 2015 um 16:00 Uhr beim „Flintbeker“ den 70. Geburtstag begehen.

---

#### **Termine**

- |            |           |   |
|------------|-----------|---|
| 04.07.2015 | 16:00 Uhr | 70. Geburtstag der CDU und Boccia-Spiel beim Bürger- und Sportzentrum |
| 11.07.2015 | 13:00 Uhr | Fahrradtour rund um Flintbek  |
| 08.08.2015 | 17:00 Uhr | Boccia-Spiel beim Bürger- und Sportzentrum                            |
| 05.09.2015 | 17:00 Uhr | Boccia-Spiel beim Bürger- und Sportzentrum                            |

Im September 2015 geplant: CDU-Tagesfahrt nach Südjütland (DK)

13.10.2015 13:00 Uhr Boßel-Spiel im Bookseer Weg, Treffpunkt Heißmangel

Auskünfte zu den Veranstaltungen erteilen Wilhelm Blöcker, ☎ 36 73, und Uwe Volquardsen, ☎ 15 19.